

LAFT Landesverband freie Theaterschaffende Berlin e.V. BERLIN

Newsletter Oktober 2009

Liebe Mitglieder und Freunde des LAFT Berlin,
sehr geehrte Damen und Herren,

in diesem Newsletter informieren wir über die letzten kulturpolitischen Entscheidungen im Bezirk Pankow, die Ergebnisse der Haushaltsverhandlungen im Kulturausschuss im Abgeordnetenhaus und geben anliegende Termine bekannt. Ganz herzlich laden wir bereits jetzt zum nächsten Fliegenden Stammtisch am 3. November 2009 und zur Mitgliedervollversammlung des LAFT Berlin am 10. November 2009 ein.

1. POSITIVES AUS PANKOW

Der Fördertopf des Bezirks für freie Projekte ist in der 27. Bezirksverordnetenversammlung (BVV) am 23. September 2009 für die Jahre 2010/2011 wieder auf seine ursprüngliche Höhe von 150.000 € festgesetzt worden.

In einer von der SPD-Fraktion eingereichten und durch den Finanzausschuss bestätigten Beschlussempfehlung sollten ursprünglich 110.000 € im Bereich der Personalstellen im Kunst- und Kulturamt eingespart werden. Die BVV beschloss jedoch den von den Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, die Linke und SPD eingereichten Änderungsantrag, der die besagte Stelleneinsparung wieder zurücknimmt.

Diese Entscheidungen sind noch vorbehaltlich der Beschlüsse im Abgeordnetenhaus über die Bezirkszuweisungen.

Wir freuen uns sehr, dass die kulturpolitische Arbeit des Aktionsbündnisses Berliner Künstler und des LAFT Berlin damit erste positive Ergebnisse verzeichnen kann.

Mehr Informationen unter www.laft-berlin.de und www.aktionsbuendnis-berliner-kuenstler.de

2. ERGEBNISSE DER HAUSHALTSBERATUNGEN IM KULTURAUSSCHUSS IM ABGEORDNETENHAUS FÜR DIE FREIEN THEATER- UND TANZSCHAFFENDEN

Bei der dritten Lesung des Haushaltsplanentwurfs durch den Kulturausschuss im Abgeordnetenhaus, am 05. Oktober 2009, wurden folgende Beschlüsse für die freien Theater- und Tanzschaffenden gefasst:

1. Die Empfehlungen der Sachverständigenkommission für die Neuvergabe der Konzeptförderung 2011-2014 sind von den Abgeordneten angenommen worden. Diese basierten auf einer Vergabesumme von 3.300.700 €. Die erneute Reduzierung des Etats für Konzeptförderung ergibt sich aus der Abführung von 2 Millionen € zur Schaffung eines eigenen Haushaltstitels für das Renaissancetheater. Die Aufstockung der Konzeptförderung um 625.000 € konnte das entstandene Defizit nur mildern.
Neu in die Konzeptförderung aufgenommen wurden: Constanza Macras/ Dorky Park, Kleines Theater am Südwestkorso, kulturSPRÜNGE e.V./ Ballhaus Naunynstraße, Rimini Protokoll, Theaterdiscounter

Das Gutachten zur Konzeptförderung zur Ansicht:

http://www.berlin.de/imperia/md/content/sen-kultur/kulturfoerderung/theater/gutachten_konzeptfoerderung_2011_bis_2014.pdf?

2. Die vom Senat vorgeschlagenen Zuschüsse für kulturelle Aktivitäten freier Gruppen wurden in bestehender Höhe von 4.931.000 € für die Jahre 2010 und 2011 übernommen, für den Bereich der Einzelprojekt-, Spielstätten- und Basisförderung/ Darstellende Kunst stehen damit 4.319.700 € jährlich zur Verfügung.
3. Das Theaterhaus Mitte erhält in Zukunft eine Förderung von jährlich 110.000 €.
4. Der im Haushaltsplanentwurf eingestellte Zuschuss für die Company Sasha Waltz & Guests von 75.000 € wurde um 300.000 € aufgestockt.
5. Der Antrag auf eine Geschäftsstellenfinanzierung für den LAFT Berlin wurde von der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vorgetragen und ist abgelehnt worden.

3. ÖFFENTLICHE DISKUSSIONSVERANSTALTUNG ANLÄSSLICH DER NEUVERGABE DER KONZEPTFÖRDEUNG

Am 16. Oktober 2009 diskutiert um 17.00 Uhr im Abgeordnetenhaus von Berlin die Sachverständigenkommission – Ute Büsing, Eberhard Wagner und Patrick Wildermann – mit Alice Ströver über die Analyse zur Berliner Theaterlandschaft, die Empfehlungen zur Konzeptförderung privatrechtlich geförderter Theater, Tanz- und Theatergruppen und den daraus resultierenden kulturpolitischen Handlungsbedarf. Der genaue Raum ist im Abgeordnetenhaus zu erfragen.

4. TERMINE DES LAFT BERLIN Im NOVEMBER 2009

1. Fliegender Stammtisch des LAFT Berlin im Theaterdiscounter

Der nächste Fliegende Stammtisch findet am 3. November 2009, um 18.00 Uhr im Theaterdiscounter, Klosterstraße 44 // 10179 Berlin, statt. Der Theaterleiter, Georg Scharegg, führt durchs Haus und steht für Fragen zur Verfügung.

Dieses Angebot gilt für Mitglieder des LAFT Berlin. Noch-Nicht-Mitglieder sind herzlich eingeladen, auf der Veranstaltung dem LAFT Berlin beizutreten.

2. Zweite Mitgliederversammlung des LAFT Berlin 2009 im Theaterhaus Mitte

Hiermit laden wir herzlich zur 2. Mitgliederversammlung des LAFT Berlin 2009 am 10.11.09, um 18.00 Uhr im Theaterhaus Mitte, Wallstraße 32 (Haus C) in 10179 Berlin, ein.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

U-Bhf: Märkisches Museum (U2)

U-Bhf: Heinrich-Heine-Straße (U8)

Bus: 147, 248, 347

Gäste sind herzlich willkommen. Bitte beachten, dass nur die Mitglieder stimmberechtigt sind, die ihren Beitrag bezahlt haben. Es gibt die Möglichkeit, diesen vor der Versammlung in bar zu begleichen.

Tagesordnung

1. Vorstellung des neuen Theaterhaus Mitte durch Christoph Bleidt
 2. Bestimmung des/r Versammlungsleiters/in
 3. Bestimmung des/r Protokollanten/in
 4. Vorstellung der Tagesordnung und Aufnahme weiterer TOPs aus dem Plenum
 5. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
 6. Bericht über allgemeine Aktivitäten
 7. Berichte aus den Arbeitsgruppen
 8. Kassenbericht Laft Berlin e.V.
 9. Aufnahme neuer Mitglieder
 10. Sonstige TOPS
 11. evtl. Diskussion
 12. Schließung der Sitzung
-
5. EINLADUNG DES INTERNATIONALEN THEATERINSTITUTS (ITI) GERMANY ZUM FOTOSHOOTING

Für die Publikation zum Symposium „Report Darstellende Künste“ (die vom ITI im Auftrag des Bundesbeauftragten für Kultur und Medien erstellt wird) will das ITI eine kleine Fotoreihe produzieren.

Die Idee ist, Tanz- und Theaterschaffende aus Berlin vor einem weißen Screen mit Attributen von Reise, Familie, Bürokratie – also Requisiten zu den Themen, die auf dem Symposium (soziale Lage, Mobilität) angeschnitten wurden – zu fotografieren.

Geplant ist dafür Samstag, der 24.10. 2009 zwischen 10.00 und 16.00 im Mime Centrum. Der Fotograf wird Albrecht Größ sein.

Es wäre schön, wenn sich möglichst viele Künstler/innen fotografieren lassen. Zwar kann kein Honorar gezahlt werden, aber es gibt einen Abzug der Fotos, außerdem ein Brötchen-Buffet , Kaffee, und Saft.

Nähere Informationen sind zu erfragen bei

Michael Freundt
Stellv. Direktor / Ass. Director
Zentrum BRD des ITI / ITI Germany
Tel. +49 (0)30 / 791 17 77; Fax +49 (0)30 / 791 18 74
Mobil +49 (0)163 / 26 16 343; skype michael.freundt

Wir freuen uns, Euch auf der einen oder anderen Veranstaltung zu treffen!

Herzlich Euer LAFT-Team

Anne Passow
Leiterin der Geschäftsstelle
Landesverband Freie Theaterschaffende Berlin e.V.
Pappelallee 15
10437 Berlin
Tel: 030/44039086